

STATISTISCHE BERICHTE



20. SEZ 2600

26 43



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr. VII/61/117

Erschienen am 22. Oktober 1957

1
3 L 8 I 6

Absatz von Tabakwaren im August 1957

(6518)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter
über "Steuern" unter der Nr. L II

I n h a l t

Textbericht:	<u>Seite</u>
A. Der Absatz von Tabakwaren im August 1957	4
B. Die Einfuhr von Rohtabak und Tabakerzeugnissen im August 1957	6
C. Die Einnahmen aus der Tabaksteuer im August 1957	6
Tabellenanhang	8

A. Der Absatz von Tabakwaren im August 1957

Während des Monats August wurde im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) ein geringerer Betrag an Steuerwertzeichen durch die Zollbehörden verkauft als im Juli 1957 (- 4,1 vH). Die Steuerwerte in Höhe von 260,2 Mill.DM lagen jedoch um 2,3 vH über dem Ergebnis vom August 1956. Der Rückgang gegenüber dem Vormonat wurde durch den geringeren Absatz von Zigaretten (- 4,5 vH) und Zigarren (- 4,3 vH) hervorgerufen, bei denen im Juli eine besonders starke Erhöhung der abgesetzten Mengen eingetreten war. Bei dem weniger ins Gewicht fallenden Feinschnitt und Pfeifentabak sowie bei Zigarettenhüllen wurden größere Mengen versteuert als im Vormonat. Der Kleinverkaufswert¹⁾ der versteuerten Tabakerzeugnisse bewegte sich in der Größenordnung von 533 Mill.DM. Er lag damit um 6 vH höher als im August 1956, jedoch um 3,6 vH niedriger als im Juli 1957. Im einzelnen ergaben die Meldungen über den Verkauf von Steuerwertzeichen im August 1957 folgendes Bild:

Versteuerte Tabakwaren
im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

Erzeugnis	Einheit	1956	1957		Veränderung Aug. 1957	
		August	Juli	August	gegen	
		absolut			Aug. 1956	Juli 1957
M e n g e n						
Zigaretten	Mill.St.	4 624,9	5 261,1	5 026,0	+ 8,7	- 4,5
Zigarren	"	392,1	410,9	393,1	+ 0,3	- 4,3
Feinschnitt	t	919	768	866	- 5,8	+ 12,7
Pfeifentabak	"	261	209	228	- 12,6	+ 9,5
Zigarettenhüllen	Mill.St	508,6	480,6	509,6	+ 0,2	+ 6,0
Kleinverkaufswerte ¹⁾						
Insgesamt ²⁾	Mill.DM	502,8	552,9	533,0	+ 6,0	- 3,6
darunter:						
Zigaretten	"	396,8	449,1	428,8	+ 8,1	- 4,5
Zigarren	"	75,0	79,4	76,6	+ 2,2	- 3,5
Feinschnitt	"	26,3	20,7	23,4	- 11,1	+ 12,9
Pfeifentabak	"	4,6	3,7	4,1	- 10,9	+ 12,8
S t e u e r w e r t e						
Insgesamt ²⁾	Mill.DM	254,2	271,3	260,2	+ 2,3	- 4,1
darunter:						
Zigaretten	"	227,7	250,7	239,4	+ 5,2	- 4,5
Zigarren	"	17,2	15,1	14,6	- 15,6	- 3,5
Feinschnitt	"	8,0	4,5	5,1	- 36,3	+ 13,4
Pfeifentabak	"	0,8	0,5	0,6	- 25,8	+ 13,6
Zigarettenhüllen	"	0,5	0,5	0,5	+ 0,2	+ 6,0

1) Seit Einführung der Gruppenbesteuerung im April 1957 stellen die Beträge für Zigaretten, Feinschnitt, Pfeifentabak - und entsprechend die Gesamtsumme - Annäherungswerte dar. - 2) Ohne Kau- und Schnupftabak.

1) Zum Berechnungsverfahren vgl. Statistischer Bericht Arb.Nr. VII/61/112 S.3 vom 24.7.1957.

Der Absatz von Zigaretten belief sich auf 5 Mrd. Stück, das sind 8,7 vH mehr als im August 1956 und 4,5 vH weniger als im Juli 1957. Der Kleinverkaufswert der Zigaretten, für deren Versteuerung im August 1957 Steuerzeichen in Höhe von 239,4 Mill. DM gekauft worden sind, belief sich auf 428,8 Mill. DM. Der durchschnittliche Kleinverkaufswert je Zigarette (8,5 Pf) hat sich damit auf der Höhe des Vormonats gehalten, die durchschnittliche Steuer je Zigarette betrug 4,76 Pf. Die Verteilung der abgesetzten Zigaretten auf die Steuerklassen weist gegenüber dem Vormonat nur geringfügige Abweichungen auf. Die Preisgruppe B (8 1/3 bis 9 Pf) hatte mit 83,1 vH den gleichen Marktanteil wie im Vormonat. Der Anteil der Sorten zu 10 bis 12 1/2 Pf je Stück ist um 0,2 vH auf 13,4 vH zugunsten der blonden 7 1/2- bis 8 Pf-Zigaretten gesunken. Die Anteile der übrigen Steuerklassen haben sich nicht verändert.

Auch bei den Zigarren trat gegenüber dem Vormonat mit seinem hohen Ergebnis eine Verminderung des Absatzes ein (- 4,3 vH). Mit 393 Mill. Stück lag die versteuerte Menge jedoch um 0,3 vH höher als im August 1956. Die Steuerwerte sanken mit 14,6 Mill. DM um 3,5 vH unter das Ergebnis vom Juli 1957 und - infolge der Steuersenkung durch das Dritte Gesetz zur Änderung des Tabaksteuergesetzes vom 24.12.1956 - um 15,6 vH unter das vom August 1956. Der Kleinverkaufswert der abgesetzten Zigarren belief sich auf 76,6 Mill. DM, war also um 3,5 vH niedriger als im Vormonat, aber um 2,2 vH höher als vor Jahresfrist. Da im August der Absatz zu teureren Qualitäten tendierte, stieg der Durchschnittswert je Stück von 19,32 Pf auf 19,49 Pf. Dies beruht vor allen Dingen auf dem relativ gestiegenen Absatz der Zigarren zum Kleinverkaufspreis je Stück von 25 Pf (+ 0,4 vH), 30 Pf (+ 0,6 vH) und 40 Pf (+ 0,2 vH). Der Marktanteil der Zigarren zum Kleinverkaufspreis von 25 Pf und mehr das Stück betrug im August 28,7 vH gegenüber 27,4 vH im Vormonat.

Die Tendenz des sinkenden Absatzes von Rauchtabak hält weiter an. An Feinschnitt wurden 5,8 vH weniger versteuert als vor Jahresfrist, jedoch lag der Absatz infolge des niedrigen Vormonatsergebnisses um 12,7 vH höher als im Juli 1957. Es wurden für 866 t Feinschnitt Steuerwertzeichen im Werte von 5,1 Mill. DM gekauft. Der Marktanteil der "Konsumpreisklasse" (25 bis 27 DM das kg) erhöhte sich weiter, und zwar von 57,0 vH auf 58,5 vH, der der übrigen Sorten zu einem Kleinverkaufspreis von weniger als 40 DM hat sich verringert. Nur geringfügig ist relativ der Absatz des Feinschnitts zu 40 DM und über 50 DM das kg gestiegen. Der Durchschnittswert je kg hat sich durch diese Verschiebungen nicht verändert (27,0 DM).

Ähnlich wie beim Feinschnitt war die Absatzentwicklung beim Pfeifentabak. Auch hier war gegenüber dem niedrigen Stand des Vormonats eine Zunahme zu verzeichnen (+ 9,5 vH), jedoch hat sich die allgemeine Tendenz der Absatzverringering gegenüber dem Vorjahr weiter fortgesetzt (- 12,6 vH). Es wurden für 228 t Pfeifentabak Steuerzeichen im Werte von 0,6 Mill. DM von den Zollbehörden abgegeben. Der Kleinverkaufswert des abgesetzten Pfeifentabaks belief sich auf 4,1 Mill. DM. Der Anteil des Strangtabaks am Pfeifentabak insgesamt ist nach dem Anstieg im Vormonat wieder auf 7,8 vH gefallen. Im Berichtszeitraum wurden im großen und ganzen teurere Sorten versteuert als im Juli. Vor allen Dingen hat der Anteil des versteuerten Pfeifentabaks zum Kleinverkaufspreis von 40 DM und mehr verhältnismäßig stark zugenommen (+ 1,5 vH). Aus diesem Grunde stieg der Durchschnittswert je kg Pfeifentabak von 17,5 DM

auf 18,1 DM. Die Steuer je kg erhöhte sich entsprechend um 9 Pf auf 2,63 DM.

Der Absatz von Kau-Feinschnitt nahm gegenüber dem Vormonat um 20,2 vH auf 1 823 kg zu. Gegenüber der gleichen Zeit des Vorjahres ist nur ein geringer Rückgang eingetreten (- 0,1 vH). Abgesetzt wurde im Berichtszeitraum nur Kau-Feinschnitt in der Preislage von 32 DM das kg.

Der Absatz von Zigarettenhüllen hat sich sowohl gegenüber dem Vormonat (+ 6,0 vH) als auch gegenüber August 1956 (+ 0,2 vH) erhöht. Es wurden für 509,6 Mill. Stück Zigarettenhüllen Steuerzeichen im Werte von 0,5 Mill.DM bezogen.

B. Die Einfuhr von Rohtabak und Tabakerzeugnissen im August 1957

Die Einfuhr von Rohtabak stieg im August 1957 auf 67 676 dz, das sind 24,6 vH mehr als im August 1956 und 1,3 vH mehr als im Juli 1957. Die Einfuhr von Tabakerzeugnissen erreichte 111 dz, wovon 17 dz auf Rauchtabak, Zigaretten und Zigarren entfielen.

Einfuhr von Rohtabak und Tabakerzeugnissen ¹⁾
dz

Rechnungsjahr Monat	Rohtabak	Tabakerzeugnisse			
		Rauchtabak	Zigarren	Zigaretten	andere
1950	456 778	413	5	124	640
1951	465 988	273	58	253	700
1952	511 829	232	90	413	823
1953	590 107	77	10	60	802
1954	621 127	23	8	651 ²⁾	656
1955	681 338	27	23	104	589
1956	721 564	35	27	55	663
1956 August	54 309	7	9	13	39
1957 Juli	66 787	10	6	15	29
August	67 676	7	4	6	94

1) Nach der Statistik des Außenhandels der Bundesrepublik Deutschland. - 2) Darunter 200 dz aus den Niederlanden für ausländ. Streitkräfte.

C. Die Einnahmen aus der Tabaksteuer im August 1957

Die Tabaksteuereinnahmen im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) sind im Berichtsmonat etwas zurückgegangen. Die Einnahmen aus der Tabaksteuer auf Grund der Verwendung von Steuerzeichen verminderten sich auf 241 Mill.DM (- 5,9 vH). Dabei hat sich der Anteil der Tabaksteuer auf Zigarren an dieser Summe um 0,6 auf 6,1 vH im Gegensatz zu dem des Feinschnitts und Kau-Feinschnitts erhöht, dessen Steueranteil von 2,4 vH auf 1,9 vH sank. Die Summe der Einnahmen aus der Tabaksteuer ohne Steuerzeichen und der Rohtabaksteuer ergab 1,8 Mill.DM, so daß sich die gesamten Einnahmen aus der Tabaksteuer auf 242,6 Mill.DM

beliefen. Nach Abzug der Steuererleichterungen (90 000 DM) und der Steuererstattungen (25 000 DM), die insgesamt um rund 2,5 Mill.DM niedriger als im Vormonat waren, verblieben 242,5 Mill.DM, das sind 12,5 Mill.DM weniger als im Juli 1957.

Tabaksteuereinnahmen im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)
im August 1957

Art	1 000 DM	Art	1 000 DM
a) Tabaksteuer für		b) Tabaksteuer ohne Steuerzeichen	1 709
Zigarren	14 754	c) Tabaksteuerausgleich	0
Zigaretten	220 601	d) Tabakersatzsteuer	-
Feinschnitt und Kau-Feinschnitt	4 473	e) Rohtabaksteuer	102
Pfeifentabak und Strangtabak	516	Zusammen a) - e)	242 640
Kautabak	-		
Schnupftabak	-	abzüglich	
Zigarettenhüllen	476	f) Steuererleichterungen	90
Sonstige	9	g) Steuererstattungen	25
Zusammen	240 829	Verbleiben	242 525

Versteuerung von Tabakwaren im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) im August 1957

nach Ländern

Land	Insgesamt	darunter			
		Zigaretten	Zigarren	Feinschnitt	Pfeifentabak
Steuerwerte in 1 000 DM					
Schleswig-Holstein	34 983	34 916	63	3	1
Hamburg	64 824	64 619	105	57	43
Niedersachsen	38 069	34 350	390	195	10
Bremen			205	2 745	146
Nordrhein-Westfalen	8 071	987	5 443	1 225	260
Hessen	1 219	-	1 217	-	3
Rheinland-Pfalz	19 347	18 685	224	416	22
Baden-Württemberg	38 146	31 578	6 015	127	46
Bayern	35 171	35 422	530	154	60
Berlin (West)	19 326	18 739	365	163	10
Zusammen:	260 156	239 396	14 557	5 085	601

Mengen

	1 000 St.	kg
Schleswig-Holstein	742 896	1 374
Hamburg	1 324 932	1 782
Niedersachsen	727 898	8 362
Bremen		4 199
Nordrhein-Westfalen	20 459	144 669
Hessen	-	22 261
Rheinland-Pfalz	400 513	4 797
Baden-Württemberg	678 704	180 070
Bayern	748 802	16 075
Berlin (West)	381 786	9 550
Zusammen	5 025 990	393 139

Kleinverkaufswerte ¹⁾ in 1 000 DM

Schleswig-Holstein	62 260	61 906	334	13	7
Hamburg	118 066	116 990	552	255	268
Niedersachsen	78 773	61 051	2 055	894	71
Bremen			1 078	12 610	956
Nordrhein-Westfalen	37 718	1 796	28 646	5 461	1 816
Hessen	6 421	-	6 404	-	18
Rheinland-Pfalz	35 919	33 469	1 181	1 978	190
Baden-Württemberg	88 866	56 296	31 656	504	320
Bayern	66 990	63 091	2 788	700	410
Berlin (West)	37 099	34 215	1 923	891	71
Zusammen	533 012	428 804	76 617	23 406	4 127

¹⁾ Seit Einführung der Gruppenbesteuerung im April 1957 stellen die Beträge für Zigaretten, Feinschnitt, Pfeifentabak - und entsprechend die Gesamtsumme - Annäherungswerte dar.

Versteuerung von Tabakwaren¹⁾ im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) im August 1957
nach Preisklassen

Kleinver- kaufspreis für das St zu Pf	Steuerwerte		Mengen		Klein- verkaufs- werte		Kleinver- kaufspreis für das kg zu DM	Steuerwerte		Mengen		Klein- verkaufs- werte	
	DM		1 000 St	vH	1 000 DM	vH		DM		kg	vH	1 000 DM	vH
<u>Zigarren</u> (Durchschnittswert 19,49 Pf je St)							<u>Feinschnitt</u> (Durchschnittswert 27,0 DM je kg)						
10	2 626 322		138 227	35,2	13 823	18,0	20 b)	58 460		23 384	2,7	468	2,0
12	288 722		12 663	3,2	1 519	2,0	22	36 083		12 442	1,4	274	1,2
15	1 419 100		49 793	12,7	7 469	9,8	25 - 27	2 658 767		506 432	58,5	12 661	54,1
17	33 962		1 051	0,3	179	0,2	28 - 32	1 454 101		236 439	27,3	6 620	28,3
20	2 945 152		77 504	19,7	15 501	20,2	35 - 38	350 633		47 705	5,5	1 670	7,1
22	39 174		937	0,2	206	0,3	40	209 572		19 052	2,2	762	3,3
25	747 513		15 737	4,0	3 934	5,1	42 - 43	650		50	0,0	2	0,0
27	30 378		592	0,1	160	0,2	45 - 48	193 140		12 876	1,5	580	2,5
30	3 763 458		66 026	16,8	19 808	25,9	50 - 55	96 698		5 808	0,7	290	1,2
35	95 046		1 429	0,4	500	0,7	60 und darüber	26 456		1 323	0,2	79	0,3
40	1 487 261		19 569	5,0	7 828	10,2	Zusammen	5 084 560		865 511	100	23 406	100
50	413 959		4 357	1,1	2 179	2,8	Dag. Juli 1957	4 485 239		767 935	100	20 731	100
60	458 932		4 026	1,0	2 415	3,2	<u>Kau-Feinschnitt</u> (Durchschnittswert 32,0 DM je kg)						
70	2 987		22	0,0	16	0,0	32	7 110		1 823	100	58	100
80	123 507		813	0,2	650	0,8	Zusammen	7 110		1 823	100	58	100
90	7 643		45	0,0	40	0,1	Dag. Juli 1957	5 952		1 517	100	49	100
100	55 270		291	0,1	291	0,4	<u>Pfeifentabak</u> (Durchschnittswert 18,1 DM je kg)						
über 100	18 830		57	0,0	99	0,1	Ohne	8 419		16 838	7,4	84	2,0
Zusammen	14 557 216		393 139	100	76 617	100	12 - 14	18 802		15 042	6,6	181	4,4
Dag. Juli 1957	15 081 373		410 864	100	79 376	100	12 - 14c)	2 629		3 756	1,7	45	1,1
<u>Zigaretten</u> (Durchschnittswert 8,5 Pf je St)							15 - 18c)	9 009		6 930	3,0	104	2,5
7 1/2 - 8a)	5 375 652		127 992	2,5	9 599	2,2	20 - 24c)	13 493		7 100	3,1	142	3,4
7 1/2 - 8	1 855 970		45 826	0,9	3 437	0,8	16 - 18	291 958		121 649	53,3	1 946	47,2
8 1/3 - 9	196 244 341		4 175 412	83,1	347 939	81,2	20 - 24	71 049		23 683	10,4	474	11,5
10 - 12 1/2	35 705 615		673 691	13,4	67 369	15,7	25 - 28	20 044		5 275	2,3	132	3,2
15 und darüber	214 858		3 069	0,1	460	0,1	30 - 34	43 216		9 195	4,0	276	6,7
Zusammen	239 396 436		5 025 990	100	428 804	100	35 - 38	10 514		1 878	0,8	66	1,6
Dag. Juli 1957	250 725 433		5 261 067	100	449 113	100	40 und darüber	111 735		16 930	7,4	677	16,4
<u>Zigarettenhüllen</u>							Zusammen	600 865		228 276	100	4 127	100
August 1957	509 617		509 617	100	.	.	Dag. Juli 1957	529 059		208 546	100	3 657	100
Dag. Juli 1957	480 566		480 566	100	.	.	<u>Tabakwaren insgesamt</u>						
							Steuerwerte		Kleinverkaufswerte				
							DM		1 000 DM				
							August 1957		263 155 804				
							Dag. Juli 1957		271 307 622				
									533 012				
									552 926				

1) Seit Einführung der Gruppenbesteuerung im April 1957 stellen die Kleinverkaufswerte und Durchschnittswerte für Zigaretten, Feinschnitt, Pfeifentabak - und entsprechend auch die Gesamtsumme der Kleinverkaufswerte - Annäherungswerte dar.- a) Mit mindestens 50 vH Inlandtabak.- b) Nur für Berlin (West) zugelassen.- c) Strangtabak.